

Preise

Alle Wettbewerbsteilnehmenden erhalten eine Urkunde mit der Eintragung des von der Jury zuerkannten Prädikates:

- ausgezeichnet
- sehr gut
- gut
- teilgenommen

In den einzelnen Kategorien können erste, zweite und dritte Preise sowie Urkunden vergeben werden.

Für den Vortrag mit der Höchstpunktzahl des Wettbewerbes stiften Thea Richter 100 Euro und Thomas Richter die „Werner Richter-Trophäe“. Der DALV-Landesverband Sachsen stellt Geldpreise zur Verfügung. Zudem können Sonderpreise vergeben werden.

Um am Wettbewerb teilzunehmen, müssen die Datenschutzbestimmungen der Städtischen Musikschule Chemnitz unter: <https://www.musikschule-chemnitz.de/datenschutz> und die aktuell geltenden Corona-Maßnahmen beachtet werden.

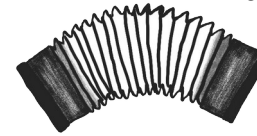


CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025

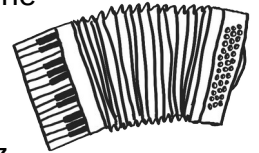
Werner-Richter-Wettbewerb

27. Sächsischer Akkordeonwettbewerb 2023

Für Akkordeonsolo, -Duo, -Ensemble und -Kammermusik,
Bandoneonsolo und Offene Kategorie



30. September 2023



Städtische Musikschule Chemnitz
Gerichtsstraße 1, 09112 Chemnitz

Der Werner-Richter-Wettbewerb dient dazu, interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene in ihrer musikalischen Entwicklung zu fördern. Er soll Möglichkeiten erschließen, sich auf andere Wettbewerbe vorzubereiten, Vorspielerfahrungen zu sammeln und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Teilnehmen können Akkordeon- und Bandoneonspieler:innen aus dem Bundesland Sachsen.
Ausgenommen sind professionelle Musiker:innen.

Wettbewerbsbedingungen

In allen Kategorien (außer Offene Kategorie) ist ein Programm nach freier Wahl zu spielen. In diesem muss mindestens ein Originalwerk des 20./21. Jhd. enthalten sein.

In den Solokategorien ist:

1. auf dem Akkordeon eine Komposition von Werner Richter zu spielen (auch einzelne Sätze möglich), außer Kategorie Solo I
2. auf dem Bandoneon eine Komposition von Werner Richter oder Astor Piazzolla zu spielen (auch einzelne Sätze möglich), außer Kategorie Solo I
3. eine Komposition aus dem Wettbewerbsprogramm auswendig vorzutragen (auch einzelne Sätze möglich).

Wettbewerbskategorien

Solokategorien (Akkordeon/ Bandoneon)

	Name	Alter	Spieldauer
I	Zwergengruppe	bis 8	bis 5 min
II a)	Kindergruppe I	9 bis 11	5-8 min
II b)	Kindergruppe II	12 bis 14	7-10 min
III	Jugendgruppe	15 bis 17	10-15 min
IV	Erwachsenengruppe	18 bis 21	15-20 min
V	Oldie-Gruppe	ab 22	10-15 min

Akkordeon-Duo oder Akkordeon-Ensemble (3-5 Spieler:innen)

	Durchschnittsalter	Spieldauer
I	bis 10	5-7 min
II	11 bis 13	7-10 min
III	14 bis 17	10-15 min
IV	ab 18	15-20 min

Akkordeon-Kammermusik (Akkordeon und ein anderes Instrument/Gesang)

	Durchschnittsalter	Spieldauer
I	bis 10	5-7 min
II	11 bis 13	7-10 min
III	14 bis 17	10-15 min
IV	ab 18	15-20 min

Offene Kategorie

(mindestens 1 Akkordeon/Bandoneon und dazu 1 oder mehrere andere Instrumente/Gesang)

Keine Altersbegrenzung

Spielzeit: 10-15 min

Anmeldeschluss: 07.07.2023

Die Anmeldeformulare sind auch unter <https://www.musikschule-chemnitz.de/projekte-wettbewerbe/werner-richter-wettbewerb> zu finden.

Wettbewerbsanmeldung senden an:

Per E-Mail: musikschule-wrw@stadt-chemnitz.de

Per Post: Städtische Musikschule Chemnitz
z.H. Anke Morgenstern
Gerichtsstraße 1
09112 Chemnitz

Mit der Zusendung des Anmeldeformulars erkennen die Teilnehmenden die Wettbewerbsbedingungen an und verpflichten sich, eine **Anmeldegebühr von 15 € (plus 10 € bei Teilnahme in jeder weiteren Kategorie)** zu zahlen.

Zahlung: Die Teilnahmegebühr ist am Wettbewerbstag bei der Anmeldung in bar zu zahlen.
Fahrtkosten tragen die Teilnehmenden selbst.

Regeln

Angemeldete Wettbewerbsprogramme sind verbindlich.

- Stichtag für die Einordnung in die Kategorien ist jeweils der Tag des Wettbewerbes
- von noch nicht veröffentlichten Kompositionen ist eine Kopie mit der Anmeldung einzusenden
- die Bewertung erfolgt nach einem Punktesystem
- bei Unterschreitung der minimalen Spielzeit erfolgt Punktabzug
- die Jury setzt sich aus Mitgliedern des DALV (Deutscher Akkordeonlehrer-Verband e.V.) und anerkannten Fachleuten zusammen, sie wird zu Beginn des Wettbewerbes vorgestellt
- die Entscheidung der Jury ist unanfechtbar
- der Wettbewerb ist öffentlich